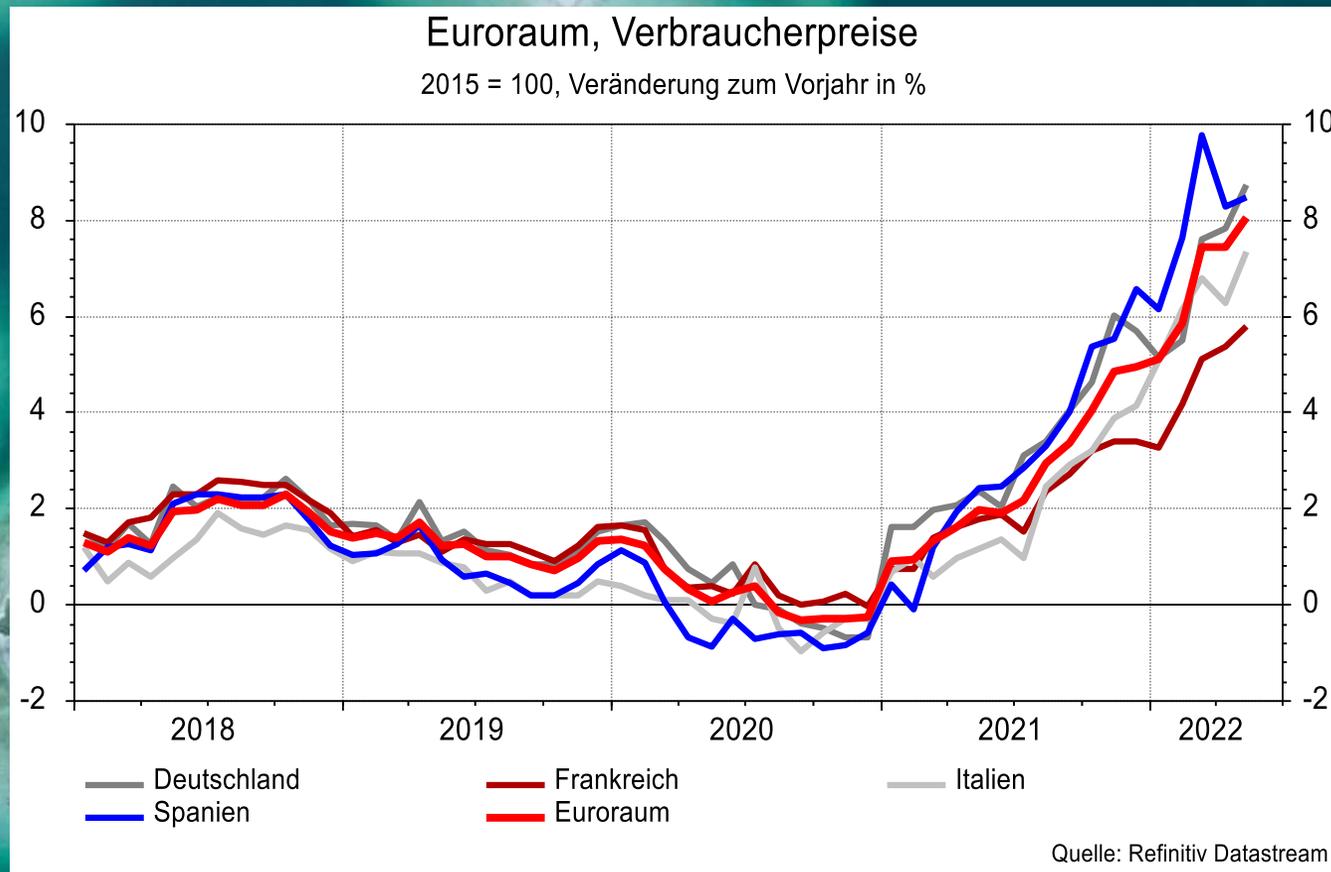


Chart of the week



- Die Inflationsrate fiel im Euroraum im Mai erneut höher als erwartet aus. Dabei wies Deutschland unter den größeren Mitgliedstaaten zuletzt den stärksten Preisauftrieb aus.
- Dies sollte sich in den kommenden Monaten ändern. Die Energiesteuern werden für drei Monate reduziert. Zudem wird im Juli die EEG-Umlage für Stromkunden abgeschafft.
- Allerdings dürfte die Inflationsrate weiter auf hohem Niveau verharren, weil der Preisdruck an Breite gewonnen hat.

Disclaimer: Die dargestellten Informationen dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Anlageberatung noch eine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf dar. Investitionen sind mit Risiken verbunden. Bitte beachten Sie, dass der Wert der Anlage steigen oder sinken kann und die Wertentwicklung in der Vergangenheit keine Gewähr für die zukünftige Wertentwicklung bietet. Grupo SANTANDER ASSET MANAGEMENT ist in elf Ländern rund um die Welt vertreten und jeweils bei den zuständigen Regulierungsbehörden registriert. SANTANDER ASSET MANAGEMENT SA SGIC mit dem Hauptsitz unter der Adresse Calle Serrano 69, 28006 Madrid, Spanien, wird von der CNMV beaufsichtigt. © Santander Asset Management, S.A., SGIC. Alle Rechte vorbehalten.



Asset
Management